

#29581

AR Silber Römische Republik LT Victoriat 211-210.v.Chr Luceria. Die Variante mit Beizeichen auf Avers und Revers ist selten

Restzeit Samstag, 11. Mai 2024 um 20:50:04

Sofortkauf 200,00 CHF



Versandkosten Abholung Gratis
2,70 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Neu ab 2024. Versand A-Post Schweiz ab 2.70.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 9.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classiccoinshop.ch / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt

AR Silber Römische Republik LT Victoriat 211-210.v.Chr Luceria. Erhaltung siehe Fotos. Avers: Jupiter Kopf mit Lorbeerkranz nach rechts, darunter L = Monogramm, kann auch fehlen. Revers: Victoria steht auf der linken Seite schauend nach rechts, rechts ein Tropaeum = Krieger mit Schild, bekränzend, dazwischen ein T, auch in Monogrammform TL, kann auch ganz fehlen, im Abschnitt ROMA. Die Variante mit Beizeichen auf Avers und Revers ist selten, dieses Stück ?? ist der seltene Typ. Referenz Nummern: Cf 98A/1 - Sear 51. Alpen

313. Sydenham 132. Schätzwert dieses Typen = Web Auktion 92 Los Nummer 654 = Ergebnis 16 Gebote = 480.- GBP. Gewicht circa: 2.4gr, und etwa Durchmesser: 15-16mm. Im Moment sind die Preise für Münzen aus der Römischen Republik auf Signal Preis steigend. Garantiere die Echtheit der Münze, da der Vorbesitzer der Fachmann, dies auch getan hat. Herkunft: 1: Frankreich Registrierter Gross Händler, und auch Sammler. Die 50 Republik Münzen waren seit X Jahren, alle in Plastik Dosen, Herkunft Messe Orléans. 2: Fachmann in der Schweiz. Die Beschreibung stammt teilweise aus dem Buch: Die Münzen der Römischen Republik von Rainer Albert 2 Auflage von 2011. Seite: 74. Ich und der Kollege Fachmann, sind gleicher Ansicht, es ist der seltene Typ. Info ohne Gewähr.

Als Victoriatus bezeichnet man einen antiken römischen Münztyp, der von ca. 210 v. Chr. bis um 100 v. Chr. im Römischen Reich ausgegeben wurde und im Avers den Gott Jupiter trug und am Revers eine Victoria zeigt, die mit einem Tropaeum bekränzt. Der Name der Münze leitet sich her von der Siegesgöttin Victoria, die auf jedem Revers dieses Typs zu finden ist und die meist vor einem Feldzeichen steht, das mit den Waffen der besiegten Feinde ausgestattet war. Er bedeutet „vom Sieg kommend“ oder „zum Siegen bestimmt. Geprägt wurde die Münze kurz vor den ersten Denaren. Seine Wertigkeit entsprach 3/4 eines Denars (= 7 1/2 alte Asse) – gemessen am Silbergehalt der frühen Denare. Ausgegeben wurde die Münze meist außerhalb von Rom; vermutlich zirkulierte sie größtenteils in den entlegeneren Gebieten Latiums. In Illyrien schätzte man den Victoriatus als Handelsmünze. Sein Silbergehalt entsprach dem der halben griechischen Doppeldrachme, die im süditalienischen und sizilianischen Raum noch umlief. Es wird vermutet, dass er somit ein Äquivalent zur einfachen Drachme darstellen sollte, die wichtig für die Besoldung römisch-griechischer Miettruppen war. Der V. wurde angeblich im Feld von den Kommandeuren an die Truppen ausgegeben, was auch seine Symbolik im Revers nahelegen würde. Der V. hatte auch nie eine Wertbezeichnung wie X, V oder IIS besessen, wie es sonst bei den frühen römischen Denaren, Quinaren und Sesterzen üblich war, er war somit wahrscheinlich nicht für den römischen Binnenumlauf vorgesehen

gewesen. Später wurde der Victoriatus durch den Denar zurückgedrängt und verschwand bald aus dem täglichen Leben. Um 100 v. Chr. ersetzte der Quinarius nummus den Victoriatus, der nur noch im Thessalischen Bund einige Zeit weiter existierte. Quelle 24.12.2023 Wikipedia zweck für Wissenschaftliche Information. Kostenlos. Info ohne Gewähr.

